

# Panorama

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **75 (2002)**

Heft 6

PDF erstellt am: **08.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

**E**nsemble nous sommes plus forts  
**N**otre clientèle est notre raison d'être  
**S**avoir dire non

**E**ncadrer et conseiller vont de soi  
**M**ettre l'accent sur le cas et non sur la personne  
**B**ien informer est la clé du succès  
**L**'honnêteté, la sincérité et la transparence sont payantes  
**E**tre au service du client

Chères lectrices, chers lecteurs, Monsieur Meinrad Schuler m'a obligeamment offert la possibilité de vous présenter nos activités.

C'est avec honneur et plaisir que j'ai accepté cette offre. Dans de prochains numéros, vous aurez l'occasion d'en savoir plus sur mes collaborateurs/trices et sur leurs sphères d'activités, ainsi que sur nos divers projets.

A cette occasion, il me tient à cœur d'adresser mes vifs remerciements à tous les comptables de troupe, pour l'excellent travail qu'ils accomplissent en faveur de notre armée et de ses militaires. Les charges privées comme professionnelles sont loin de faciliter la faculté de faire face aux exigences posées à un comptable militaire. Ce sont là de véritables performances qui méritent louanges. – Bravo et encore une fois Merci!

Si vous avez des questions ou des remarques – positives ou négatives – n'hésitez pas à nous appeler! Nous sommes là pour vous!

Chères lectrices et chers lecteurs de ARMEE-LOGISTIK / LOGISTIQUE DE L'ARMÉE, je vous souhaite bonne lecture de la présente édition et des éditions à venir.



Zwei Qm Aspiranten aus der italienischen Schweiz und 19 aus der deutschen Schweiz absolvierten erfolgreich die Logistik-Offiziersschule 1/2002 in Bern.  
 Fotos: Meinrad A. Schuler

## Die zweite Hälfte der Quartiermeister-Ausbildung

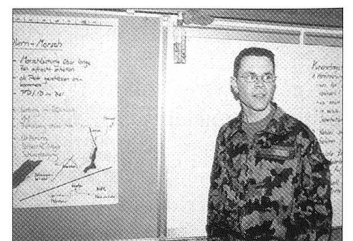
*ARMEE-LOGISTIK berichtete in den Ausgaben 10/2001 und 11/2001 über die erste Hälfte der Quartiermeister-Ausbildung an der Logistik-Offiziersschule (Log OS). Die Absolventen der Log OS 1/2002 gewähren nun einen Einblick in die wichtigsten Übungen während den letzten sechs Wochen ihrer anspruchsvollen Manager-Ausbildung. Die Fortsetzung, nämlich die Übungen «Tranmix» und «Vendo» (14. Woche) sowie die «Durchhalteübung» (15./16. Woche) folgen in der nächsten Ausgabe von ARMEE-LOGISTIK.*

Am 18. Februar diesen Jahres haben sich insgesamt 21 Fourriere mit dem Ziel, zusammen die Log OS erfolgreich zu bestehen, in der Kaserne Bern eingefunden. Die daraus entstandene Qm-Asp-Klasse setzt sich aus zwei Tessinern und 19 Deutschschweizern zusammen.

Nachdem die Vorgänger aus der Log OS 2/01 die Übungen der ersten sechs Wochen in der

ARMEE-LOGISTIK vorgestellt haben, ist es die Aufgabe der Aspiranten der Log OS 1/02, diejenigen der folgenden sechs Wochen zu präsentieren. Die subjektiven Eindrücke sind auf Grund der grossen Anzahl der Individuen höchst unterschiedlich. Dies hat zur Folge, dass die Übungen von den Aspiranten unterschiedlich bewertet werden. Neben spannenden, anspruchsvollen, fordernden und lehrrei-

chen Übungen gab es auch langweilige Übungen. Nachfolgend sollen einige Einblicke in die wichtigsten und eindrucklichsten Übungen gegeben werden.



### U «COLORATO» (12. OS-Woche, drei Tage)

Die Übung «COLORATO» war die zweite Stabsübung. Nach einem nächtlichen Alarm wurde zu Fuss ins 25 km entfernte Hindelbank verschoben, wo in der Zivilschutzanlage der offizielle Teil der Stabsübung begann. Trotz wenig Schlaf und grosser

## PROMOTION DE L'ECOLE DE FOURRIERS 1/02

fgy. La première Ecole de Fourriers 2002 s'est terminée le vendredi 17 mai à Spiez, par la traditionnelle cérémonie de promotion. Elle comptait un important nombre d'aspirants des diverses régions du Pays, notamment 14 romands, dont deux nouvelles Fourriers romandes.

L'Association Romande des Fourriers Suisses souhaite une cordiale bienvenue à ses nouveaux membres, à savoir Mme Dominique LAKOUAD (La Chaux-de-Fonds - NE) et MM. Ludwig BOCHY (Martigny - VS), Jean-Claude CHAPPOT (Martigny - VS), Nicolas DA RIVA (Châtelaine - GE), Florian EMONET (Fribourg), Frédéric JUNOD (Penthalaz - VD), Roberto MIRABILE (Prilly - VD), Laurent PETIGNAT (Courrendlin - JU), Alexandre PETITPIERRE (Estavayer-le-Lac - FR), Marcos PINTO (La Chaux-de-Fonds - NE), Daniel TERRI (Lausanne - VD).

L'ARFS leur souhaite également à toutes et tous un bon paiement de galons, ainsi qu'aux 3 nouveaux fourriers qui n'ont pas adhéré à l'ARFS; Mme Nathalie WUILLEMIN et MM. Jérôme DUBUIS, Vincent POCHON, ainsi qu'aux nombreux fourriers alémaniques et tessinois.

Müdigkeit kam es zu guten Resultaten. Hingegen machte die Feuchtigkeit und die Kälte allen «Stabsmitarbeitern» schwer zu schaffen. Wie üblich waren die beiden Milizoffiziere Oberst Hans Ulrich Flühmann und Oberstlt Toni Schüpfer als Unterstützung anwesend. Letzterer torpedierte die drei gebildeten Stäbe dauernd mit neuen Meldungen aus den einzelnen Kp, auf welche es entsprechend zu reagieren galt. In der Folge wurden Entschlüsse gefasst, feindliche Möglichkeiten präsentiert oder das Gelände erkundet. Am zweiten Tag machten sich die Qm-Asp ans Versorgungskonzept und erkundeten einen Batallionsversorgungsplatz in Hettiswil. Einer der Stäbe organisierte einen Abspracherapport mit der Gemeindebehörde. Bei diesem Rapport kamen alle Mitglieder des entsprechenden Stabes zum Handkuss und konnten ihre Anliegen für einen Ernstfall in Hindelbank darlegen. Ganz zu unserem Vergnügen spielten die beiden Gemeindevertreter wunderbar in unserer Stabsübung mit und wussten auf jede erdenkliche Frage eine Antwort. Den Abschluss der Übung am dritten Morgen bildete der Besuch der Zugführer, denen die Stabsarbeit näher gebracht wurde. Im Gegenzug fuhr die Qm-Asp Klasse am Nachmittag ins AMP Burgdorf, um die von den angehenden Rep Of eingerichtete Bat Werkstatt zu besichtigen.



**U «REVISION II» (13. Woche)**

Die Übung «REVISION II» fand wie schon die Vorgängerübung unter der Leitung von Adj Oliver Gerig vom BABHE statt. Ort des Geschehens war Thun, wo die Qm-Asp die zweiten Buchhaltungsperiode des mittlerweile bekannten «Übungsfour» aus Wangen revidierten. Zum ersten Mal konnte man selbständig

Belege kontrollieren, die MK nachzählen oder den Stanef mit dem Von/Bei vergleichen. Zugleich führte Adj Oliver Gerig die Asp in die Stabsbuchhaltung ein. Das wichtigste Stichwort war – wie schon das letzte Mal – die Transparenz. Anschliessend wurden die festgestellten Mängel verglichen. Analog zur Übung «REVISION I» berichtete Qm Lt Daniel Kummer aus der Aufklärer RS in Thun über seine Erfahrungen mit den Fourieren im praktischen Dienst.



**U «AUSB FK TRUPPENKOCH» (13. Woche)**

In dieser Übung führte Stabsadj Jean-Michel Martin die Aspiranten ins Mekka der Küchenchefs nach Thun. Dort wurden sie vom Kommandanten FK Trp Köche, Oberst i Gst Jürg Berger, begrüsst, welcher seine Schule vorstellte. Nachfolgend wurde die neue, in Evaluation stehende Anhängerküche besichtigt. Sie ist dem guten alten BVB um Welten voraus. Auf dem Gefährt findet man vom Kippkessel über den Kombisteamer bis zum Kühlstrank alles, was auch in einer stationären Küche vorhanden ist – und was das Herz eines Kochs (und Qm) höher schlagen lässt. Stabsadj René Schanz führte gleichzeitig in den Stand der Dinge in Sachen Verpflegung der Armee XXI ein. Bemerkenswert ist die Tatsache, dass die Menüpläne neu von einer zentralen Stelle aus vorgegeben werden. Nach diesem eher theorieelastigen Morgen wurde nach Uttigen verschoben. Unter der Leitung der ehemaligen Küchenchefs unter den Aspiranten wurden eine Anhänger- und eine Zeltküche erstellt und betrieben. Eine Schnellbleiche in der Handhabung des BVB ergänzte die Ausbildung. Während der ganzen Übung war auch Oberst Martin



Bild: Foto Zaugg, Steffisburg

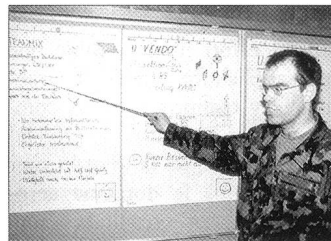
## BERNE: CÉRÉMONIE DE PROMOTION DE L'ÉCOLE D'OFFICIERS DE LA LOGISTIQUE 1

PAR LE COLONEL ROLAND HAUDENSCHILD

Le cdt EO log 1, le colonel Brechbühl, a promu vendredi le 10 mai les 43 aspirants quartiermaître, of trp sout et of rép au grade de lieutenant. Monsieur Urs Gasche, Conseiller d'Etat du Canton de Berne, tenait l'allocution en s'adressant tout particulièrement aux nouveaux officiers.

Le cdt br bl 2, le br Jean-François Corminboeuf, honora la cérémonie de promotion avec sa présence. La fanfare de l'ER inf 6 encadrera le programme à l'Hôtel de ville pour le public, venu en grand nombre.

Ruch vom LIA anwesend, der in Sachen Hygiene Red und Antwort stand. Das selber zubereitete Rindsragout mit Hörnli und Mischgemüse konnte ohne weiteres als gelungen und schmackhaft bezeichnet werden.



**U "WEGGIS" (13. Woche)**

Die wohl schönste Übung fand in der 13. Woche am Vierwaldstättersee statt. Unter der Leitung von Stabsadj Jean-Michel Martin fuhr die Qm-Klasse der Log OS 1/02 nach Weggis, wo sie von Heinz Berger, dem Direktor der Hotel & Gastro Formation, empfangen wurde. Am selben Morgen fand eine Einführung in die Servicekunde statt. Das gewonnene Know-how konnte sogleich beim Mittagessen angewendet werden, indem sich die Aspiranten gegenseitig bedienten. Am Nachmittag gab es einen kurzen Exkurs in die Barkunde, wobei viele mehr oder weniger geniessbare Kreationen entstanden. Anschliessend konnte am Computer ein Menü für den Besuchstag zusammengestellt werden, bei

welchem gleichzeitig Kalorien und Nährstoffe berechnet werden konnten. Es folgte ein Besuch bei einem Gemüsebauer, der seinen Betrieb mit Integrierter Produktion (IP) vorstellte. Nach Gurken, Tomaten und Salatköpfen ging es zurück ins Ausbildungszentrum, wo ein prächtiges Hors-d'œuvre-Bufferet bereit stand. Am Abend bestand die Möglichkeit, einen Blick in die topmoderne Küche des Gastrozentrums zu werfen. Mittels eines kleinen Orientierungslaufs wurde am darauf folgenden Morgen das Dorf Weggis kennen gelernt. Der Rest des Tages war einerseits der Ernährungslehre gewidmet; andererseits wurden am Nachmittag die Kenntnisse bezüglich Gemüse und Zubereitungsarten mit Gruppenarbeiten ausgereift. Nach dem wiederum vorzüglichen Abendessen verschob die Klasse mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck zurück nach Bern.

Fortsetzung folgt!

### HERZLICHEN DANK

-r. Die ARMEE-LOGISTIK bedankt sich herzlich beim Kommando der Log OS 1 + 2 für die stete herzliche Gastfreundschaft und gute Zusammenarbeit und wünscht weiterhin erfolgreiches Wirken!